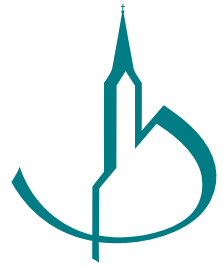


Leonhardsblatt

12.2017 | 01.2018

Nachrichten aus der evangelischen Leonhardsgemeinde Stuttgart



Im • Puls

Liebe Leserinnen und Leser,

genau 60 Jahre ist es in diesem Advent her, dass die von Wolf-Dieter Kohler für den Chor der Leonhardskirche entworfenen Glasfenster fertiggestellt und eingebaut wurden. Die Anmutung des gesamten Kirchenraums hat sich damit stark verändert und ein Missstand war auf künstlerisch eindrucksvolle Weise behoben, den der Kirchengemeinderat in einem Schreiben vom 15. April 1957 an den Oberkirchenrat so beschrieben hatte: „Die hell verglasten Chorfenster der Leonhardskirche stören außerordentlich. Bei Sonne wird nicht nur das Kruzifix von hinten beleuchtet und dadurch weithin um seine Wirkung gebracht; die Gemeinde sitzt mit ihrem Gros auch so, dass sie durch das grelle Licht, das von Südosten her durch den Chor hereinscheint, in der Sammlung beeinträchtigt wird.“ Vielfältige künstlerische Anregungen bekam Kohler bereits im Elternhaus. Sein Vater, der aus einer „Theologen-Dynastie“ stammte, hatte sich ebenfalls als Maler und zudem als Mitbegründer der „Stuttgarter Sezession“ einen Namen gemacht. Kohlers Mutter indes war Ausdruckstänzerin und dem Stil von Mary Wigman verpflichtet.

Eine prägende Erfahrung war für den damals siebzehnjährigen Kohler kurz vor Ende des Zweiten Weltkriegs die Zwangsrekrutierung als „FLAK-Helfer“. Die massiven Luftangriffe auf Stuttgart erlebte er in aller Drastik mit. Kein Wunder somit, dass sich in Kohlers Glasfenstern für die Leonhardskirche sein Erschrecken über die entfesselten Mächte des Bösen widerspiegelt. Das unterste Element des linken Chorfensters zeigt beispielsweise den von

**Ökumenischer
Gottesdienst zum
Welt-AIDS-Tag**

Heilsamer Gottesdienst

Silvester 2017

Fortsetzung auf Seite 2

Gott entfremdeten Menschen, der von Tod und Teufel gejagt wird, vor einem Flammeninferno. Der Hauptakzent im Bildprogramm Kohlers in der Leonhardskirche liegt indes auf dem Erlösungswerk Jesu Christi. Die Zuwendung Gottes zum Menschen wird im rechten Chorfenster heilsgeschichtlich entfaltet bis hin zur gottesdienstlichen Predigt und zu den Sakramenten Taufe und Abendmahl. Im Zentrum steht jedoch das sogenannte „Dreieinigkeitsfenster“ im Mittelfenster. Es zeigt Gott-Vater, von dem nur die Hände sichtbar sind, auf denen er seinen vom Leiden gezeichneten Sohn trägt, flankiert von der Taube, dem klassischen Symbol für den Heiligen Geist. Gottes unfassbare Lebendigkeit kommt darin sehr wirksam zum Ausdruck und seine rettende Präsenz dort, wo Leben Schaden genommen hat und bedroht ist von Leid und Tod.

Die Adventswochen, die vor uns liegen, bieten vielerlei Gelegenheiten, uns aufs Neue auszurichten auf Gottes Kommen in die Welt und der Vorzeichen seiner Ankunft gewahr zu werden. Denn was wir an Weihnachten feiern, ist ja nicht ein fernes historisches Ereignis, sondern die Gegenwart Gottes, der sich als zuwendungsbedürftiges Kind einmischt in unsere Welt. Zum Staunen ist das und Grund genug innezuhalten, schon jetzt in den Wochen vor Weihnachten. Seien Sie deshalb herzlich eingeladen zu allen Gottesdiensten und Konzerten in den nächsten Wochen und insbesondere auch zum Gottesdienst am zweiten Advent, an dem wir den 60. Geburtstag der Kohler-Fenster begehen wollen! Bereits die Predigt wird einige ihrer Motive aufgreifen. Im Anschluss an den Gottesdienst wird das gesamte Bildprogramm dann mit seinen biblischen und theologischen Bezügen erläutert.

Eine entdeckungsreiche und stärkende Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen
Ihr
Pfarrer Christoph Doll

Aktuell

Freitag, 01. Dezember, 20:00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst zum Welt-AIDS-Tag am 1. Dezember 2017

Auch in diesem Jahr findet der zentrale ökumenische Gottesdienst in Stuttgart zum Welt-AIDS-Tag wieder in der Leonhardskirche statt. Er beginnt um 20 Uhr und wird von den AIDS-Seelsorgern Pfarrer Eckhard Ulrich und Pastoralreferent Uwe Volkert gestaltet. Musikalische Beiträge steuern bei der Chor „Rosa Note“ (Ltg.: Amadeus Hoffmann) und Hans Georg Waller am Klavier.

Sonntag, 10. Dezember, 18:00 Uhr

Heilsamer Gottesdienst in der Leonhardskirche

An vier Sonntagen im Jahr finden sich kranke und gesunde Menschen zu einem besonderen Gottesdienst in der Leonhardskirche zusammen. Am Anfang stand die Suche nach einer neuen Gottesdienstform. Daraus erwachsen ist eine Feier voller Kraft, Zuspruch und Segen, die fester Bestandteil des gottesdienstlichen Lebens unserer Stadt geworden ist.

Weit über die konfessionellen Grenzen der evangelischen Kirche hinaus versammelt der Gottesdienst Menschen, die einen persönlichen Zuspruch suchen oder die stellvertretend für andere beten wollen. Der erste Teil der Feier ist geprägt von der Bibel.

Im zweiten Teil kann, wer möchte, sich persönlich salben und segnen oder die Hände auflegen lassen. Auch gibt es Gelegenheit zum Gespräch.

Mit den Klinikpfarrerinnen Susanne Joos, Nancy Bullard-Werner, Rose Kallenberg, sowie den Pfarrern Ernst-Dietrich Egerer und Eberhard Schwarz und dem Team.

Weitere Informationen: www.hospitalkirche-stuttgart.de oder Anja Laessing, Tel. 0711 2068-317

Aus dem Gemeindeleben

Montag, 11. Dezember 2017, 19:30 Uhr

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

bei Frau Senn, Weissenburgstraße 14

Montag, 08. Januar 2018, 19:30 Uhr

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

im Albert-Knapp-Saal im Gemeindehaus, Christophstraße 34

NEU: Kinderbetreuung im Gottesdienst

Den unterschiedlichen Interessen und Bedürfnissen von Erwachsenen und Kindern soll Raum gegeben werden, indem wir sonntags während des Gottesdienstes bei Bedarf eine Kinderbetreuung anbieten.

Claudia Sussdorff bietet ab sofort sonntags im Gottesdienst – parallel zur Predigt – in der Sakristei für im Gottesdienst anwesende Kinder ein Vorlese-, Gesprächs- und Malangebot an und freut sich schon sehr auf die Kinder.

Musik in der Leonhardskirche

Sonntag, 17. Dezember 2017, 18:00 Uhr

„Die Hirten bei der Krippe zu Bethlehem“

Weihnachtsoratorium von Joseph Leopold Eybler, Wien 1794
Wakako Nagaso, Sopran; Isolde Assenheimer, Alt; Juan Pablo Marin,
Tenor; Werner Geilsdörfer, Bass; Orchester; Chor der Leonhardskirche
Leitung: Roland Eckert
Eintritt: 10.– Euro

Heiliger Abend, 24. Dezember 2017, 17:00 Uhr

Musik zur Christvesper

Heinrich von Herzogenberg „Die Flucht der Heiligen Familie“ u. a.
Orgelmusik von Max Reger u. a.
Friederike Brucklacher, Sopran; Roland Eckert, Orgel

Montag, 25. Dezember 2017, 10:00 Uhr

Musik am Christfest

J. S. Bach „Kantaten-Pasticcio zu Weihnachten“ nach BWV 248, 62
Hirten und Weihnachtswunder
Orgelmusik von J. S. Bach
Roland Eckert, Tenor; Hella Maysenhölder-Karpa,
Flöte; Günther Maysenhölder, Orgel

Sonntag, 31. Dezember 2017, 17:00 Uhr

Solokantate zu Silvester

„Das Leben war das Licht der Menschen“
von Christoph Graupner, 1737
Für Tenor, Instrumente und Generalbass

Weitere Konzerte in der Leonhardskirche

Samstag, 09. Dezember 2017, 18:00 Uhr

Barocke Pracht

Konzert des Stuttgart German-American Community Chorus
Chorkonzert „The Messiah“ von G. F. Händel
Karten an der Abendkasse erhältlich zu 20.– Euro

Sonntag, 10. Dezember 2017, 18:00 Uhr

Musik zur Heilungsfeier

für Violine und Orgel
Christa Meckelein, Violine; Roland Eckert, Orgel

Freitag, 15. Dezember 2017, 19:30 Uhr

Kammerorchester ARCATA



Thema: „Erwartung“
Karten sind erhältlich bei SKS Russ zu 18.– Euro

Samstag, 16. Dezember 2017, 17:00 Uhr

Service of Lessons and Carols



Die Anglikanische Gemeinde Stuttgart lädt zu diesem besonderen Gottesdienst und zum gemeinsamen Singen ein.

Montag, 18. Dezember 2017, 19:30 Uhr

Konzert des Karls Gymnasiums

Antonio Vivaldi: „Gloria“ und verschiedene Weihnachtslieder

Mittwoch, 20. Dezember 2017, 20:00 Uhr

The Gospel People (USA) – „Havin’ a good time“



Sieben Vollblutmusiker kommen auf ihrer großen Europa-Tour aus Harlem auch in die Leonhardskirche, um das Publikum mit ihrer musikalischen Vielseitigkeit und packenden Bühnen-Performance mitzureißen.

Das rund zweistündige Programm erstreckt sich von Liedern aus dem traditionellen „Black Gospel“ aus Amerika über den von Jazz und Soul inspirierten Gospel bis hin zum aktuellen „contemporary“ Gospel mit seinen Rock-, Pop- und Rap-Elementen

Karten bei www.gcm-konzerte.de und bei allen

Easy-Ticket-Service VVK-Stellen, Tel. 0711 2555555

Karten zu 32.– Euro bis 27.– Euro, erm. für Schüler und Studenten

Sonntag, 31. Dezember, 21:00 Uhr (Einlass 20:15 Uhr)

Silvesterkonzert – „Foaie Verde – Just Gypsy“



Rumänische Folklore und Gypsy-Musik treffen hier auf ungarische, bulgarische, serbische und russische Themen, Orientalisches auf Balladen wie Hora, Brúu, Sirba und Geamparale. Mit unbändiger Lebensfreude, tiefer Seele und größter Virtuosität spielt sich das Ensemble in die Herzen der Menschen.

Dabei bilden verwegene Rhythmen und Virtuosität in atemberaubenden Tempi ein Konzentrat ungezügelter Energie und Lebensfreude im Hochgeschwindigkeitsrausch.

Daneben die leisen melancholisch tragenden Töne, die am Herzen der Zuhörer ziehen.

In vielen Sprachen und mit ihrer ganzen Seele singt die hinreißende Sängerin die Gypsylieder. Sie schwelgt, sie tanzt, sie juchzt und zieht das Publikum in ihren Bann. Ein Programm, das unter die Haut geht.

Katalin Horváth, Gesang

Sebastian Klein, Geige

Frank Wekenmann, Gitarre

Vladimir Trenin, Akkordeon


Steffen Hollenweger, Bass

Karten zu Euro 19.– bis 36.– Euro bei Easy Ticket unter 0711 2555555, www.easyticket.de oder an der Abendkasse.

Infos: www.foaie-verde.de

Veranstalter: Püppcke Kulturmarketing


Das Seelsorgegespräch – ein kontinuierliches Angebot Ihres Pfarrers



Wenn jetzt in dieser Jahreszeit die Nächte länger werden und die Tage bisweilen nasskalt ausfallen, dann bleibt das bei vielen Menschen nicht ohne Auswirkungen auf ihren Gefühlshaushalt.

Komplexe Lebens- und Glaubensfragen melden sich da schon mal hartnäckiger als in den hellen Sommermonaten. Ein offenes und vertrauensvolles Gespräch im geschützten Rahmen der Seelsorge kann hier hilfreich sein.

Falls Sie ein solches Gespräch wünschen, melden Sie sich bitte ungeniert bei Pfarrer Doll, Tel. 0711 245414. Er wird zeitnah einen Termin mit Ihnen vereinbaren.



Rückblick

Hubertusmesse am 10. November

Die Jäger halten ihren heiligen Hubertus, den Schutzpatron der Jäger und Förster, auch heute noch in Ehren. Am Hubertustag und im gesamten November werden in zahlreichen Kirchen Hubertusmessen gefeiert. Diesem Brauch weiß sich auch die Jägervereinigung Stuttgart e.V. verpflichtet, die am 10. November, eine Woche nach dem Gedenktag des Schutzpatrons, die jährliche stattfindende ökumenische Hubertusmesse abhielt. Sie ist zwischenzeitlich zur Tradition in unserer Kirche geworden. Die Jägervereinigung Stuttgart e.V. hatte mit Hilfe unseres Mesners, Herrn Schultz, als passenden Schmuck Tannenbäume um die Orgel, neben dem Altar und unter der Kanzel aufgestellt.

Die Hubertusmesse, eröffnet mit einem „Signal zur Begrüßung“ der Bläser, wurde gestaltet von Pfarrer Christoph Doll und Ursula Mühlbauer, Gemeindereferentin in St. Eberhard, Stuttgart.

Die Schriftlesung durch Gemeindereferentin Mühlbauer zu den Brüdern Esau und Jakob (1. Mose 25) spannte einen Bogen zur Predigt, die Pfarrer Doll zu 1. Mose 27 hielt – ein Text, in dem Esau als Jäger vorgestellt wird.

Musikalisch wurde die „Stuttgarter Hubertusmesse“ von Prof. Heinz Burum (1905 – 1991) geboten mit dem Jagdhornbläserkorps der Jägervereinigung Stuttgart unter Leitung von Antal Bernhardt.

Die beiden Lieder wurden begleitet von unserem Organisten, Roland Eckert, der nicht nur die Bläser bei dem Lied „Großer Gott, wir loben dich“ begleitete, sondern auch die vielen Gottesdienstbesucher mit einem schönen Orgelnachspiel in den Abend begleitete.

Claudia Sussdorff

Ausblick

02.– 06. April 2018, jeweils von 8:30 – 18:00 Uhr im Stadtteilhaus Mitte

Kinderbibelwoche:

„Auflehnung gegen Gott – die Geschichte von Jakob, dem Lügner“

Für 6- bis 12-Jährige

Leistungen: Vollverpflegung (4 Mahlzeiten), Ausflüge, umfangreiches Freizeitprogramm

Kosten: 86.– Euro (vorbehaltlich der

Bezuschussung durch die Stadt Stuttgart),

68,80 Euro mit Familiencard, kostenfrei (mit Bonuscard)

Anmeldung möglich ab 01. Februar 2018 im Gemeindebüro

Generation 60+

Der Seniorenkreis trifft sich immer am 2. Dienstag im Monat im Gemeindehaus um 14:30 Uhr

Wechselnde Themen und Vorträge bei Kaffee und Kuchen.
Herzliche Einladung an alle!

Im Dezember findet das Treffen am 12. Dezember statt.

Roland Eckert (Tenor) und Yuki Ishida-König (Klavier)

erfreuen uns mit Weihnachtsliederzyklen von Peter Cornelius, Hugo Wolf, u. a.

Im Januar treffen sich die Senioren am 09. Januar 2018



Das neue Jahr beginnt mit Humor!
„Noch'n Gedicht“ –
Der unvergessliche
Heinz Erhardt.
Heidemarie Borns
wird uns mit Erinnerungen an den
Mann, der nicht nur

Komiker und Unterhaltungskünstler war,
zum Schmunzeln und Lachen bringen.

Frauengymnastik

Mittwochs von 17:30 bis 18:30 Uhr
Gemeindehaus, Christophstraße 34
Findet im Zeitraum 22.12.2017 bis
05.01.2018 nicht statt!

Seniorengymnastik

Montags von 10:00 bis 11:00 Uhr
Gemeindehaus, Christophstr. 34
Leitung: Frau Schmidt-Diemitz
Findet im Zeitraum 22.12.2017 bis
05.01.2018 nicht statt!

Angebote für Kinder und Eltern

Kinderkino im Gemeindehaus

Freitag, 01. Dezember 2017, 10:30 Uhr

„Wintergeschichten“

(Pettersson + Findus, Shaun, u. a.)

Kosten: 1.– Euro



© G+J Entertainment Media

Puppentheater im Gemeindehaus

Mittwoch, 06. Dezember 2017, 10:30 Uhr

„Alle Jahre wieder“

Theater „Mär“,
Hamburg

Weihnachtsmusik-
theater für Kinder
ab 3 Jahren

Kosten: 2.– Euro



©Theater Mär, Hamburg

Kickboxen

Für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren

Mittwochs, 10 Kurswochen,

16:30 – 17:30 Uhr

Start: 20. September 2017

Leitung: Siehbal Darwesh Talou

Kosten: 50.– Euro

(25.– Euro mit Bonuscard);

incl. Materialkosten

Musikalische Früherziehung

Für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren

Wenn ihr Kind seine motorischen und

tänzerischen Fähigkeiten verbessern,

ein Gefühl für Rhythmus entwickeln und

Musikinstrumente ausprobieren möchte,

dann wird es in der Musikalischen Früh-

erziehung sicherlich ein gutes Fundament

legen.

Dienstags, 15:15 – 16:00 Uhr

10 Kurswochen

Start: Dienstag, 19. September 2017

Kosten: 50.– Euro (25.– Euro mit Bonuscard)

Leitung: Nelli Heck

Erste Schritte mit Klavier + Keyboard

Für Kinder im Alter ab 5 Jahren

Freitags, 10 Kurswochen, nach Absprache

Der Einzelunterricht am Instrument dauert

in der Regel eine Viertelstunde.

Um Voranmeldung wird gebeten!

Vergabe der Kurszeiten des

Einzelunterrichts: Donnerstag,

21. September 2017, 14.00 Uhr

Start: Freitag, 22. September 2017

Leitung: Tatjana Klug

(ausgebildete Musiklehrerin)

Kosten: 50.– Euro (25.– Euro mit Bonuscard)

für 10 x 15 Min. Unterricht

Weihnachtswerkstatt

Für Kinder ab 7 Jahren

Lust darauf, eine Kugelbahn zu bauen oder

einen feuerspeienden Vulkan? Vielleicht

willst du auch für Weihnachten eine Weih-

nachtskrippe basteln, oder du hast eigene

Ideen, was du gerne in unserer geräu-

migen Werkstatt herstellen möchtest?

Werkzeuge und Materialien werden gestellt

und sind im Kostenbeitrag enthalten.

Freitags, 15:30 – 16:45 Uhr

Start: 22. September 2017

Leitung: Jürgen Kull

Kosten: 50.– Euro (25.– Euro mit Bonuscard)

Meditative Angebote

Meditation für alle, die mal abschalten wollen

Mittwochs von 19:00 bis 20:00 Uhr,
Christophstraße 34
(Leitung: Wilfried Eißler)
Information/Anmeldung erbeten
unter 0711 8567574

Entspannung durch Handauflegen erfahren und erlernen

Freitags von 17:00 bis 19:00 Uhr,
Christophstraße 34
(Leitung: Wilfried Eißler)
Information/Anmeldung erbeten
unter 0711 8567574

Blockflötenensemble der Leonhardskirche

Von 17:30 bis 19:00 Uhr in der
Neuen Sakristei der Leonhardskirche
Zweiwöchig: im Dezember am Dienstag,
05.12. und am Mittwoch, 20.12.2017.
Im Januar am Mittwoch, den 17.01. und
am Mittwoch, 31.01.2018
Alt-/Tenorblockflöten mit Grunderfahrung
sind gerne eingeladen
Kontakt: leonhardskirchenmusik@email.de
oder Tel. 0711 6408019 (Gemeindebüro)

Angebote im Stadtteilhaus Mitte

Mehr Lebensqualität für alle in Stuttgart-Mitte ist das Leitbild des Stadtteilhauses

Gemeinsam mit den Menschen vor Ort
das Wohnquartier nach deren Wünschen
und Bedürfnissen gestalten. Die Bewoh-
nerInnen dabei zu unterstützen und die
richtigen Netzwerke zu knüpfen ist
oberstes Ziel der Arbeit im Stadtteilhaus
und im Stadtteil.

Das Stadtteil- und Familienzentrum ist ein
Ort der Begegnung, des Austausches und
der Geburt neuer Ideen und Initiativen.

*Ob neu im Stadtteil oder alt-ingesessen
hier finden alle Rat, Unterstützung oder
einfach ein offenes Ohr für die eigenen
Anliegen.*

Wir beraten, informieren und vermitteln in
fast allen Lebensbereichen.

Neu: Alle Angebote des Stadtteilhauses wie Indoor-Spielplatz, Basteln für Groß und Klein u.v.a.m. finden Sie im Programm des Stadtteilhauses Mitte.

Es liegt im Gemeindehaus aus, wird Ihnen
aber auf Wunsch gerne zugesandt.
Tel. 0711 6079247,
stadtteilhaus-mitte@t-online.de

**Zwischen 25.12.2017 und 05.01.2018 sind
im Stadtteilhaus Ferien.**

Das Kleine Café im Stadtteilhaus

Willkommen und Ankommen –
Treffpunkt – sich austauschen –
Informationen zum Stadtteil
Öffnungszeiten: Montag – Freitag
9:00 – 12:00 Uhr Veranstaltungen und
Gruppen

14:00 – 18:00 Uhr

Jeden Nachmittag leckere frische Waffeln,
familienfreundliche Preise, kinderfreund-
liches Stadtteil-Café mit Spielecke,
Hochstühlen, Babykost-Flaschenwärmer,
sowie Wickeltisch im WC

Rat und Hilfe im Stadtteilhaus-Büro

Bürozeiten:

Dienstag u. Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr

Dienstag u. Freitag 10:00 – 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Kinderturnen

Montags 16:15 – 17:15 Uhr

NEU: Für Kinder von 2 bis 3 Jahren

Start: 15. Januar 2018

Montags 16:15 – 17:15 Uhr

Im Mittelpunkt des Turnens stehen Bewe-
gungsabläufe wie Klettern und Schwingen,
Körpererfahrungsspiele sowie das Schulen
von Grobmotorik und Reaktionsfähigkeit.
Außerdem werden Elemente aus Musik
und Tanz eingebracht.

Leitung: Seinab Kasem

Bequeme Kleidung und Turnschuhe
bitte mitbringen.

Kosten: 10 Kurswochen 50.– Euro
(25.– Euro mit Bonuscard)

PEKiP

Für Babys im August 2017 geboren
15.01. – 12.03.2018

Montags, 10:30 – 12:00 Uhr

Gruppen geführt nach dem Prager
Eltern-Kind-Programm.

Die Kurse geben Eltern die Möglichkeit die
einzelnen Entwicklungsschritte ihrer Babys
bewusst zu beobachten und mitzuerleben.

Leitung: Wiebke Steinwart

Kosten: **80,50 Euro**

(Stärkekutschein ist einlösbar)

Anmeldung bitte nur unter: 0711 2207090

In Kooperation mit dem Haus der Familie
Stuttgart e.V.

Indoor-Spielplatz (ganzjährig)

Im Gemeindesaal mit Rutsche,
Kletterturm, Trampolin,
großem Bälle-Becken u.v.m.

ACHTUNG!

DREI TERMINE UND UHRZEITEN:

Dienstagnachmittag: 14:30 – 17:30 Uhr –
außer am 12. Dezember 2017 und
am 9. Januar 2018

Ohne Altersbeschränkung,

mit erwachsener Begleitperson

Mittwochvormittag: 10:00 – 12:30 Uhr

Offene Spielgruppe für Babys ab 0 Jahren,

mit erwachsener Begleitperson

Donnerstagnachmittag: 14:30 – 17:30 Uhr

Ohne Altersbeschränkung,

mit erwachsener Begleitperson

Zu den Öffnungszeiten des Indoor-
Spielplatzes gibt es in unserem Café wie
gewohnt warme und kalte Getränke.

Am Dienstag- und Mittwochnachmittag
sorgt unser Café-Team zusätzlich für
leckere, frisch gebackene Waffeln.

Chöre und Instrumentalensembles der Leonhardsgemeinde und des Stadtteilhauses Mitte

Chor der Leonhardskirche

Donnerstags von 20:00 bis 21:45 Uhr
im Saal des Gemeindehauses,
Christophstraße 34
Interessierte mit Basischorerfahrung
sind gerne eingeladen. Information unter
0711 6408018 (Gemeindebüro).
Wir proben derzeit ein weihnachtliches
Oratorium von Joseph Leopold Eybler
sowie Motetten von Heinrich Schütz und
Max Reger.

Heusteig-Ensemble Acapella Cantabile

Vokalensemble, das Werke aus
verschiedenen Epochen und in diversen
Stilrichtungen einstudiert
Leitung: Maria Kalasnikava
Proben 14-tägig, mittwochs
19:15 bis 21:15 Uhr, Christophstraße 34
Einstieg jederzeit möglich. **Termine für
Dezember 2017 und Januar 2018 lagen
bei Redaktionsschluss nicht vor.**
Nähere Informationen über 0176 8321506.

Gitarrengruppe

Freitags von 18:00 bis 19:30 Uhr
**Termine für Dezember 2017 und Januar
2018 lagen bei Redaktionsschluss nicht
vor.** Bitte erfragen unter: Leila Schmid,
Tel. 467797, Arnold Lutsch und
Simon Gerstner

60 Jahre Chorfenster Der Glasmaler Wolf-Dieter Kohler Sonderteil

Als Wolf-Dieter Kohler von der Leonhardsgemeinde im Frühjahr 1957 den Auftrag zur Gestaltung neuer, farbiger Chorfenster erhielt, war er bereits ein geschätzter und viel beschäftigter Künstler, dem insbesondere die Umsetzung biblischer Motive in architekturgebundenen Werken am Herzen lag. Für viele Kirchen in Württemberg und darüber hinaus hat Kohler in den 1950er- und 1960er-Jahren Glasfenster, Mosaiken, Reliefs, Altarkreuze, Wandbehänge und Gemälde geschaffen.



Aus dem mittleren Fenster:

*Die Heilige Dreieinigkeit (Gott Vater umfasst den vom Leiden gezeichneten Sohn
Darüber als Symbol des Hl. Geistes, die Taube*

Aus dem linken Fenster:

*Noah in der Arche hält nach der Taube
Ausschau / Gotteserfahrung des Mose
im brennenden Dornbusch*



*Mose mit den Gesetzestafeln / Der an
Gottes Weisung schuldig gewordene
Mensch, gejagt von Tod und Teufel*



alle Fotos: Andreas Keller

„Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes, und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens. (Lukas 1, 78-79)

Mit diesem Monatsspruch grüßen wir alle, die im Dezember ihren 75. Geburtstag feiern oder überschritten haben:

03.12.	Eva Dippold	84 Jahre
08.12.	Karl-Heinz Gräfe	78 Jahre
10.12.	Dr. Horst-Peter Hann	76 Jahre
11.12.	Johann Schuller	86 Jahre
13.12.	Elfriede Kosten	77 Jahre
14.12.	Kurt Feiler	89 Jahre
14.12.	Liselotte Gautzsch	85 Jahre
26.12.	Hildegund Hagg	79 Jahre
29.12.	Ruth Dietrich-Kappus	81 Jahre
30.12.	Renate Kunze	82 Jahre

„Der siebte Tag ist ein Ruhetag, dem Herrn, deinem Gott, geweiht. An ihm darfst du keine Arbeit tun: du und dein Sohn und deine Tochter und dein Sklave und deine Sklavin und dein Rind und dein Esel und dein ganzes Vieh und dein Fremder in deinen Toren.“

(5. Buch Mose 5, 14)

Mit diesem Monatsspruch grüßen wir alle, die im Januar ihren 75. Geburtstag feiern oder überschritten haben:

17.01.	Brigitte Baum	78 Jahre
24.01.	Renate Doukas	75 Jahre

*Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages wünschen, bitten wir Sie, dies spätestens 3 Monate vorher dem Gemeindebüro mitzuteilen.
Tel. 0711 6408019*

Psalmentag am Samstag, 02. Dezember, 12:00 – 19:30 Uhr

Die EFW (Evangelischen Frauen in Württemberg) laden Sie ein, sich an diesem Tag von den Psalmen berühren zu lassen: von ihrer Theologie und von ihrer Kraft, die bis heute Menschen bewegt, von den vielfältigen Möglichkeiten, wie wir Psalmen im gottesdienstlichen und alltäglichen Leben begegnen (können).

Nach einem Vortrag von Prof. Dr. Klara Butting zur Theologie der Psalmen besteht dazu in unterschiedlichen Workshops die Möglichkeit.

Ort: CVJM-Haus, Büchsenstraße 37, Stuttgart

Freitag, 08. Dezember, 16:00 – 18:00 Uhr Frauen anderer Herkunft und Sprache laden mit den Frauen der Württ. Landeskirche herzlich ein zu ihrer jährlichen Adventsfeier

Wir wollen über „Maria in Erwartung“ nachdenken und uns austauschen, Geschichten hören, adventliche Lieder singen und uns mit Kaffee und Gebäck stärken. Wollen Sie mitfeiern?

Dann melden Sie sich bitte bis spätestens Montag, 3. Dezember 2017, bei Brigitte Rachel, Tel. 0711 519340 oder per Mail: brigitte Rachel@ebw-wue.de
Schön, wenn Sie für Ihr Heimatland typisches Gebäck mitbringen können.

Neue Kirchengemeinderäte

In Anbetracht vieler großer Aufgaben, die für den Kirchengemeinderat der Leonhardsgemeinde in nächster Zeit anstehen, hat sich das Gremium auf dem Weg der Nach- bzw. Zuwahl in seiner November-Sitzung um zwei Mitglieder erweitert.

Wir freuen uns über die künftige Mitarbeit im KGR von Brigitte Baum und Hans-Martin Trichtinger.

Zu ihrem persönlichen Profil finden Sie unten ein paar erste Informationen. In ihr Amt eingeführt werden beide im Gottesdienst am 10.12.2017 um 10 Uhr.

Für ihr verantwortungsvolles neues Amt wünschen wir ihnen Gottes Segen!

Christoph Doll

Dem Kirchengemeinderat zugewählt wurde



Brigitte Baum, Jahrgang 1940:

Ich bin Mitglied der St. Leonhardsgemeinde seit 1965.

Im Jahr 2002 begann meine ehrenamtliche Mitarbeit in der Stuttgarter Vesperkirche, die jährlich in der Leonhardskirche stattfindet.

In den Jahren 2003 bis 2010 war ich Mitarbeiterin und Betreuerin bei den Seniorenfreizeiten, die von der Leonhards- und Markusgemeinde bis 2010 gemeinsam stattfanden.

Darüber hinaus versah ich verschiedene Aufgaben in der Seniorenarbeit, z. B. Geburtstagsbesuche im Haus Martinus, Mitarbeit in unserem Seniorenkreis oder im Team der Kirchenwache der Leonhardskirche.

Ich nehme aktiv an der Seniorengymnastik teil.

Die Mitarbeit in der Gemeinde ist für mich eine schöne und erfüllende Aufgabe, ganz besonders die Seniorenarbeit, mit der meine Mitarbeit begann.

In den Kirchengemeinderat nachgewählt wurde:



Hans-Martin Trichtinger, Jahrgang 1951:

„Furcht tut nichts Gutes. Darum muss man frei und mutig in allen Dingen sein und feststehen.“ (Martin Luther)

In diesem Sinne möchte ich für die Leonhardsgemeinde aktiv sein. Die Gottesdienste in der Leonhardkirche sind mir vertraut. Ich konnte als Prädikant den einen oder anderen mit Ihnen feiern. Ich freue mich auch auf andere Aufgaben im Asylbereich, der Ökumene oder im Bereich der Genderngleichstellung.

Der Weltgebetstag 2018 wirft sein Licht voraus

Samstag, 19. Januar 2018, 19:00 Uhr

Konzert mit der Sängerin und Komponistin Mavis Noordwijk aus Paramaribo / Surinam.

Sie studierte in Surinam und in den Niederlanden, arbeitete als Musikpädagogin in Paramaribo, bildete zahlreiche MusiklehrerInnen aus, leitete verschiedene Chöre und gab Konzerte.

Anlässlich des Weltgebetstages aus Surinam ist sie Anfang des Jahres 2018 auf Europareise und gibt Kostproben aus den musikalischen Traditionen Surinams.

Unkostenbeitrag: Um eine Spende wird gebeten.

Ort: Hoffnungskirche, Silberburgstraße 134, Stuttgart

Stuttgarter Vesperkirche 2018

Auftakt für ein „Zuhause auf Zeit“



Foto: Monika Johna

Liebe Besucherinnen und Besucher, liebe Gäste der Vesperkirche, im Jahr 2018 öffnet die Stuttgarter Vesperkirche ihre Türen vom 14. Januar bis zum 3. März. Sieben Wochen lang ist die Leonhardskirche wieder ein Zuhause auf Zeit. Menschen begegnen einander, genießen die Kultur in der Vesperkirche und sitzen gemeinsam am Mittagstisch.

Wenn wir nebeneinandersitzen, dann werden Jesu Worte erlebbar: „Was ihr diesen meinen geringsten

Brüdern (und Schwestern) getan habt, das habt ihr mir getan.“ In der Vesperkirche ist Gott mitten unter uns, davon sind wir überzeugt.

Die Vesperkirche ist täglich geöffnet von 9:00 bis 16:15 Uhr. Unter der Woche beschließen wir den Vesperkirchentag mit einer Andacht um 16:00 Uhr, sonntags feiern wir Gottesdienst um 10:00 Uhr gemeinsam mit der Leonhardsgemeinde.

Ganz besonders freuen wir uns über das Kulturprogramm in der Vesperkirche und laden dazu jeden Sonntag von 16:00 bis 17:00 Uhr herzlich ein. Der Eintritt ist frei, das Programm finanziert sich ausschließlich über Spenden und den Verzicht der Künstlerinnen und Künstler auf ihre Gage. Ihnen und dem Organisator Ralf Püpcke gilt unser besonderer Dank.

Schön, dass Sie in die Vesperkirche kommen!

Ihre Gabriele Ehrmann, Diakoniefarrerin

Wie jedes Jahr wird die Vesperkirche ein buntes Programm bieten in ihrer Reihe „Kultur in der Vesperkirche“. Das ausführliche Programmheft wird ab Mitte Dezember im Gemeindehaus und in der Kirche ausliegen.

Sonntag, 14. Januar 2018, 10:00 Uhr

Eröffnungsgottesdienst, begleitet von den Stuttgarter Hymnus-Chorknaben



Foto: Hendrik Zwietasch, Landesmuseum Württemberg

Sonntag, 14. Januar 2018, 16:00 Uhr

Groove Inclusion – DIE inklusive Bigband

*Groove
inclusion*

Leitung: Hans Fickelscher (Percussion),
Arne Meerwein (Saxophon),
Holger Bihr (Schlagzeug)

Zum Auftakt der Kulturreihe in der Vesperkirche begrüßen wir ein besonderes Bandprojekt. „Groove Inclusion“ ist DIE inklusive Bigband der Volkshochschule Unteres Remstal. Die Spielfreude der 25 Amateur-Musiker/-innen mit und ohne Behinderung ist so groß, dass der Funke einfach überspringt. Eine eigenwillige Besetzung und die groovigen Arrangements, bei denen jeder seine Stärken einbringen kann, machen den mitreißenden Sound von Groove Inclusion aus.

Das Team um Hans Fickelscher an den Percussions, Arne Meerwein am Saxophon und Holger Bihr am Schlagzeug leitet und unterrichtet die Band seit Februar 2014. Groove Inclusion ist entstanden durch die Kooperation der VHS Unteres Remstal mit der Musikschule Unteres Remstal, der Musikschule Fellbach, dem Jazzclub Armer Konrad JAK e.V., der IG Jazz e.V. Stuttgart, Diakonie Stetten und der Stadt Fellbach.

Die Band tritt nicht nur in der Region Stuttgart auf, sondern hat auch schon in Peking und beim Festival Make!Los in Budapest gespielt. Im September 2017 wurde sie vom deutschen Konsul zum ersten Weltkongress für Menschen mit Behinderung in Jekaterinburg nach Russland eingeladen.

Sonntag, 21. Januar 2018, 16:00 Uhr
Stuttgarter Philharmoniker
Die Vesperkirche zu Gast im Gustav-Siegle-Haus



Stuttgarter Philharmoniker
Dirigent: Yoel Gamzou

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)
Ouvertüre „Die Hebriden“ op. 26
Johannes Brahms (1833–1897)
Sinfonie Nr. 4 e-Moll op. 98

Seit Jahren ist das Konzert für die Vesperkirche bei den Stuttgarter Philharmonikern, dem Orchester der Landeshauptstadt, ein fester Bestandteil ihres Terminkalenders. Die Philharmoniker haben ihren Sitz

direkt gegenüber der Leonhardskirche – warum also nicht einmal dort vorbeihören?

Der junge Dirigent Yoel Gamzou ist seit Herbst 2017 Musikdirektor am Theater Bremen. Bei den Stuttgarter Philharmonikern hat er bereits mehrere Programme erfolgreich dirigiert, darunter seine gefeierte Vollendung der fragmentarischen 10. Sinfonie Gustav Mahlers.

Auf dem Programm für die Vesperkirche stehen zwei Hauptwerke der deutschen romantischen Orchestermusik. Zu seiner beeindruckenden musikalischen Landschaftsmalerei in der Hebriden-Ouvertüre inspizierte den 20-jährigen Felix Mendelssohn Bartholdy eine Reise nach Schottland, wo er das Naturdenkmal der so genannten Fingalshöhle auf der Hebrideninsel Staffa besuchte. Seine vierte und letzte Sinfonie vollendete Johannes Barhms mit 52 Jahren. Sie ist ein Hauptwerk im Repertoire aller großen Orchester. Die Sinfonie wurde schon bei ihren ersten Aufführungen enthusiastisch gefeiert und das Publikum ist ihr bis heute treu geblieben.

Sonntag, 28. Januar 2018, 16:00 Uhr
Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart



„Rejoice in the Lamb“
Werke für Chor und Orgel von Stanford, Britten u. a.
Antal Váradi – Orgel
Leitung: Michael Čulo

Der Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart ist ein ökumenischer Chor, er ist konfessionell ungebunden. Mit Lust und Freude am Singen und mit jeder Menge Idealismus wurde im März 1989 der Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart gegründet. Gerade einmal 13 Knaben und 20 Männerstimmen saßen bei der ersten Probe zusammen. Heute bilden rund 200 aktive Sänger aus dem Großraum Stuttgart das musikalische Grundgerüst. Der Chor, der 2019 sein 30-jähriges Jubiläum feiern wird, hat einen hohen musikalischen und künstlerischen Standard auf europäischem Niveau erlangt. Unter dem Dirigat ihres Chorleiters Michael Čulo treten die jungen Sänger bei Konzerten und Gottesdiensten in der gesamten Republik auf. Konzertreisen führten den Chor unter anderem nach Frankreich, Spanien, Finnland, Österreich, in die Schweiz, nach Kanada, Polen, Italien, in die USA und zuletzt nach Norwegen.

Sonntag, 4. Februar 2018, 16:00 Uhr
Max & Laura Braun – Entschleunigte Kammerfolk-Songs



Laura Braun – Gesang, Glockenspiel
Max Braun – Gesang, Gitarre, Banjo
Jo Ambros – Gitarre, Banjo, Mandoline, Pedal Steel Gitarre

Das Geschwisterduo Max & Laura Braun schafft das Kunststück, ruhige Musik mit allerlei Aufregungen auszustatten. Ihre entschleunigten Kammerfolk-Songs sind von einer fantastischen Schönheit, durchzogen von kühler Melancholie und feinen Wintermorgenstimmen. In der Vesperkirche werden Max & Laura Braun nach fast zweijähriger Konzert-Pause eine Reihe neuer Songs vortragen. Für Max Braun ist dies ein Heimspiel, denn er spielt seit vielen Jahren auch in der Vesperkirchenband von „rahmenlos & frei“. Begleitet werden sie von Gitarrist Jo Ambros, einer der interessantesten und vielseitigsten Jazzgitarristen der jüngeren Generation. Für seine große stilistische Breite sowie die Expressivität seiner künstlerischen Arbeit wurde er 2004 mit dem Landesjazzpreis Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Die weiteren Termine finden Sie in der Februar-Ausgabe Ihres Leonhardsblatts.

Kontakt Daten

Gemeindebüro	6408019 Fax 6207406	Sekretariat Nicola Munde (Mo bis Fr 9:30 – 13:00 Uhr) 70180 Stuttgart, Christophstr. 34 gemeindebuero@leonhardskirche.de
Pfarramt	245414	Pfarrer Christoph Doll 70182 Stuttgart, Heusteigstr. 22 christoph.doll@elkw.de
Jugendreferent	18771-41	Jürgen Kull, privat 0152 02018245 juergen.kull@ejus.online
Kantor und Organist	07174 6800	Roland Eckert, leonhardskirchenmusik@email.de
Mesner	0176 67236400	Eligius Schultz
Hausmeisterin	6408297	Sandra Mehičić
Leonhards-Kindergarten	6404928	Sekretariat (Mo bis Fr 8:00 – 14:00 Uhr) 70180 Stuttgart, Christophstr. 34
Sophien-Kindergarten	6405509	Sekretariat (Mo bis Fr 8:00 – 14:00 Uhr) 70178 Stuttgart, Christophstr. 10
Leonhardskrippe	603635 Fax 6208423	Sekretariat (Mo bis Fr 7:00 – 17:00 Uhr) 70180 Stuttgart, Christophstr. 34 leonhardskrippe@t-online.de
Kindertagesstätte	242096	Sekretariat (Mo bis Do 7:00 – 17:00 Uhr, Fr 7:00 – 16:00 Uhr) 70180 Stuttgart, Christophstr. 35
Asylpfarramt	631355	Asylpfarrer Joachim Schlecht 70182 Stuttgart, Pfarrstr.3
Diakoniefarramt	46908910	Diakoniefarrer/in Gabriele Ehmann 70182 Stuttgart, Pfarrstr.1
Telefonseelsorge	0800-1110111 und 0800-1110222	
Diakoniestation	6405808 Fax 6070460	70178 Stuttgart, Tübingerstr. 84
Hospiz Stuttgart	2374153	Ambulante und stationäre Abteilung 70184 Stuttgart, Staffenbergstr. 22
Sitzwachenarbeit	722344-70 Fax 722344-755	70180 Stuttgart, Römerstr. 71
Stadtteilhaus Mitte	6079247	Angela Hantke v. Lehn / Saskja Wolman (Di + Fr 10:00 – 12:00 Uhr, Di + Do 15:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung)

Konto Leonhardsgemeinde: IBAN DE59 6005 0101 0002 2556 02 BIC SOLADEST600
Webseite im Internet: www.leonhardsgemeinde.de

Gottesdienste im Dezember 2017

Sonntag, 03.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent (Pfarrer Christoph Doll unter Mitwirkung der Leonhards-Krippe)
Donnerstag, 07.12.	19:00 Uhr	Evangelische Messe
Sonntag, 10.12.	10:00 Uhr	Festgottesdienst 60 Jahre Kohler-Fenster (Pfarrer Christoph Doll)
Donnerstag, 14.12.	19:00 Uhr	Vesper
Sonntag, 17.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum 3. Advent (Jugendpfarrer Matthias Rumm)
Donnerstag, 21.12.	19:00 Uhr	Evangelische Messe
Sonntag, 24.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum 4. Advent (Pfarrerin Claudia Vatter)
Heilig Abend	17:00 Uhr	Christvesper (Pfarrer Christoph Doll)
Heilig Abend	20:00 Uhr	„Stall der eva“ – Weihnachtsgottesdienst der Evangelischen Gesellschaft Stuttgart (eva) für Bedürftige
	23:00 Uhr	Mitternachtsmesse zur Christnacht (Pfarrer Christoph Doll)
1. Christtag	10:00 Uhr	Kantaten-Gottesdienst (Pfarrer Christoph Doll sowie Vokal- und Instrumentalsolisten (Leitung: Roland Eckert)
2. Christtag	10:00 Uhr	Kein Gottesdienst in der Leonhardskirche
Donnerstag, 28.12.	19:00 Uhr	Komplet
Silvester	17:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum Altjahrabend (Pfarrer Christoph Doll)

Gottesdienste im Januar 2018

Neujahr	17:00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer Christoph Doll)
Epiphaniäs (06.01.)	19:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Leonhardskirche (Pfarrer Christoph Doll + Pfarrer Joachim Pfützner)
Sonntag, 07.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Asylpfarrer Joachim Schlecht)
Donnerstag, 11.01.	19:00 Uhr	Vesper
Sonntag, 14.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst zur Eröffnung der Vesperkirche (Oberkirchenrat Dieter Kaufmann – Übersetzung in Gebärdensprache); musikalische Begleitung durch die Stuttgarter Hymnus-Chorknaben
Donnerstag, 18.01.	19:00 Uhr	Evangelische Messe
Sonntag, 21.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer Heinz Gerstlauer, Vorstand eva)
Donnerstag, 25.01.	19:00 Uhr	Komplet
Sonntag, 28.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Diakon Martin Pomplun)
Donnerstag, 01.02.	19:00 Uhr	„Lichtmess“
Sonntag, 04.02.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Dekan Klaus Käßlinger); musikalische Gestaltung durch den Rotarischen Kinderchor (Leitung: Elisabeth Föll und Thomas Strasser)

Jeden 3. Sonntag im Monat feiert die Rumänisch-Orthodoxe Gemeinde „Heiliger Elias“ ab 12:00 Uhr Gottesdienst in St. Leonhard

Jeden Dienstag, 18:30 Uhr, Taizé-Gebet (in der Katharinen-Kirche)

Jeden Freitag, 18:30 Uhr, Lichtvesper (in der Katharinen-Kirche)

